

# Checkliste Durchlaufverwiegung

zur Erfassung wichtiger Daten für die Erstellung eines individuellen Angebotes

Projekt			
Firma			
Strasse			
PLZ Ort			
Ansprechpartner			
Telefon		E-mail	
Betreuer Soehnle		Datum	

## 1. Angaben zu den Wägestücken

Wägestück	Kleinstes Wägestück	Größtes Wägestück
Art des Wägestücks (Karton, offenes Werkstück etc.)		
Beschaffenheit (Flüssig, Unterseite uneben, etc.)		
Gewicht brutto	g	g
Gewicht netto	g	g
Gewünschte Genauigkeit	+/-g	+/-g
Länge in Laufrichtung	mm	mm
Breite	mm	mm
Höhe	mm	mm
Abstand des Wägeguts (Vorderkante zu Vorderkante)	mm	mm
Wiegungen pro Minute	Stück/min	Stück/min
Bandgeschwindigkeit Zuführband	m/min	m/min
Bandgeschwindigkeit Abführband	m/min	m/min
Unterschiedliche Produkte?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Variantenanzahl	Varianten	

## 2. Allgemeine Anforderungen

Unterliegt die Verwiegung der Eichpflicht?

ja  nein

Erfolgt der Wiegevorgang

vollautomatisch  
 unter personeller Überwachung

Ziel der Waagenapplikation

Gewichtsermittlung  
 Vollständigkeitskontrolle, Gut/Schlecht-Kontrolle  
 Kontrolle nach Fertigverpackungsverordnung (FPV)  
 Klassierung nach Gewichtsgrenzen  
 Anbindung an ein Leitsystem  
(z.B. SPS, Warenwirtschaftssystem)  
 Verarbeitung der Daten über  
Schnittstelle (Übergabe)  
 Sonstiges

Vereinzelung des Wägegutes

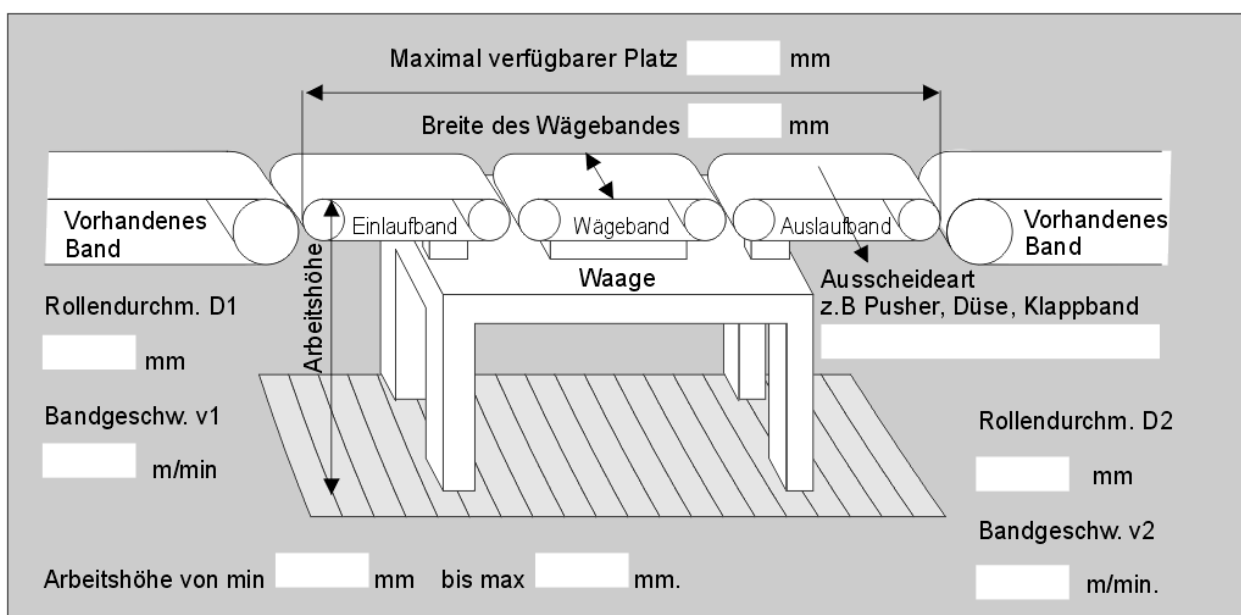
Kundenseitig sichergestellt  
 durch Wägeanlage sicherzustellen

Gewünschter Lieferumfang?

Wiegetechnik  
 Einlauf- und Auslaufband  
 Volumenmessung  
 Identifizierung über Bar-Code  
 Steuerung  
 Anbindung  
in welchem Umfang?

Integration  
 Ausscheidung  
 Zubehör (z.B. Drucker, Fernanzeige etc.)

## 3. Platzverhältnisse



## 4. Anzeigeelektronik

Gewichtsanzeige an der Waage selbst erforderlich  ja  nein

Benötigte Schnittstelle  digitale Schnittstelle (RS 232, RS 422, RS 485)  
 Busschnittstelle, nämlich  Profibus DP  
 Weitere, nämlich \_\_\_\_\_

Analoge Schnittstelle

Stromversorgung  230 V AC vorhanden  400 V AC vorhanden

andere, nämlich: \_\_\_\_\_

## 5. Steuerung

Soll die Durchlaufwaage in ein bestehendes System integriert werden?  ja  nein

Wenn ja, Software Betreiber: \_\_\_\_\_

Soll das Transportband automatisch mit anderen Geräten starten oder stoppen?  ja  nein

Existiert eine Funktionsbeschreibung?  ja  nein  
Wenn ja, bitte beilegen

Ist bereits eine Steuerung vorhanden?  ja  nein

Wenn ja, Fabrikat und Typ SPS: \_\_\_\_\_

Aufgabe der SPS: \_\_\_\_\_

Kann diese zur Ansteuerung des Waagentransportbandes mitgenutzt werden?  ja  nein

Kann Kunde die Integration selbst vornehmen?  ja  nein

Wie erfolgt die Vereinzelung des Wiegegutes  durch Wägeanlage

Bedienungsperson

automatisch

Müssen in Sonderfällen (Übergröße) Waren zur Messung automatisch angehalten werden?  ja  nein

Externe Bedieneinheit erforderlich?  ja  nein

## 6. Umgebungsbedingungen

Temperatur min: \_\_\_\_\_ max: \_\_\_\_\_

Nassbereich  ja  nein

Erforderliche Schutzart IP: \_\_\_\_\_

Chemikalien  ja, nämlich: \_\_\_\_\_  nein

Lebensmittel  ja, nämlich: \_\_\_\_\_  nein

Pharma  ja, nämlich: \_\_\_\_\_  nein

Schwingungen/Erschütterungen	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Luftzug	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Elektrostatische Aufladung	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Aufstellung	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Betonboden	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Stahlträgerkonstruktion	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Horizontale Abstützung in Arbeitshöhe möglich	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Ex-Bereich  ja  nein

Zone \_\_\_\_\_

Kategorie \_\_\_\_\_

## 7. Weitere Anforderungen

Ausscheidung über Druckluft  ja  nein

Sonstiges

Soehnle Professional GmbH & Co. KG  
Postfach 11 07

D-71501 Backnang

Telefon+49 (0)7191 / 3453 - 0  
Fax +49 (0)7191 / 3453 - 211  
Email: info@soehnle-professional.com